



Helpup



2. Mai 2025
60. Jahrgang - Nr. 8

MITTEILUNGSBLATT FÜR HELPUP

Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Helpup e.V.

Das Stadtradeln in Lippe beginnt mit einer Sternfahrt nach Oerlinghausen

Jeder Kilometer zählt

Wie in den vorigen Jahren beteiligt sich der Kreis Lippe zusammen mit vielen lippischen Kommunen an der bundesweiten Aktion Stadtradeln. Auch Oerlinghausen ist wieder mit dabei. Der dreiwöchige Aktionszeitraum beginnt am Sonntag, 18. Mai, mit einer Sternfahrt zur Klimaerlebniswelt und endet am 7. Juni. Während dieser 21 Tage gilt es, möglichst viele Kilometer für ein gutes Klima und zur Stärkung der eigenen Gesundheit zurückzulegen. Ziel des Wettbewerbs lautet, das Rad als nachhaltiges Verkehrsmittel in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Deutschlandweit werden in jeder Kommune die fleißigsten Teams, Radlerinnen und Radler gesucht. Dabei zählen alle Radkilometer, unabhängig davon wo sie zurückgelegt werden.



Jeder Kilometer zählt bei der Aktion Stadtradeln – für Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität. (Foto: Klima-Bündnis Services)

Spruch der Woche

„Nichts ist vergleichbar mit der einfachen Freude, Rad zu fahren.“

(John F. Kennedy, 1917 bis 1963, 35. US-Präsident)

Mitmachen kann jeder, der im Kreis Lippe wohnt, arbeitet, einem Verein angehört oder eine Schule besucht. Alle Interessenten können sich als Gruppe oder einzeln direkt unter <https://www.stadtradeln.de/oerlinghausen> anmelden.

Zum Auftakt organisiert der ADFC Lippe eine Sternfahrt aus Detmold, Bad Salzuflen und Lemgo zur Klimaerlebniswelt in Oerlinghausen. Dort erhalten die Stadtraderinnen und Stadtrader freien Eintritt.

Aufruf zur Blutspende

Die nächste Blutspendeaktion des DRK in Helpup findet am Montag, 12. Mai, zwischen 15 und 19.30 Uhr wieder in den Räumen der Kirche am Bahnhof (KAB) statt. Die Adresse lautet: Helpuper Straße 370 in Greste, daher ist für die Online-Buchung unter www.drk-blutspende.de/blutspendetermine als Ort Leopoldshöhe einzugeben.

Die TuS Helpup ist bereit für das große DM-Wochenende

Am kommenden Wochenende, 10. und 11. Mai, treten die Korbballmannschaften der TuS Helpup bei den 56. Deutschen Meisterschaften im Hallenkorball in Hohenhausen an. Nach der bereits im Vorfeld gesicherten Qualifikation in allen drei Altersklassen (AK 12–15, AK 16–19 und F 18+) steht nun das große Saisonhighlight bevor.

Neun westfälische Vereine richten die Veranstaltung gemeinsam aus. Austragungsort ist das Schulzentrum Hohenhausen (Am Weinkamp 14, 32689 Kalletal). Die TuS-Mannschaften stecken derzeit mitten in der intensiven Vorbereitung: In zahlreichen Trainingseinheiten wird noch einmal an Technik und Taktik gefeilt. Alle Spielerinnen sind motiviert und bereit, auf dem Spielfeld alles zu geben, um sich mit den besten Teams Deutschlands zu messen. Die Vorfreude im Verein ist groß. „Wir wollen die Chance nutzen, unsere Leistungen auf nationaler Bühne zu zeigen und gemeinsam über uns hinauszuwachsen“, erklärte Nicole Brieger, Abteilungsleiterin Korball der TuS Helpup. „Jede Unterstützung von den Rängen ist willkommen – lautstarke Anfeuerung kann in den entscheidenden Momenten den Unterschied machen.“ Der aktuelle Spielplan sowie Informationen zu Anreise und Parkmöglichkeiten sind auf der Veranstaltungsseite (korball-dm-25.de) im Internet abrufbar. Die TuS Helpup freut sich auf spannende Spiele und viele Fans, die den Weg nach Hohenhausen finden.

HEIZEL
OERLINGHAUSEN
HELPUP

- ARAL Tankstelle
- KFZ Werkstatt
- Raststätte

SIEKMANN+KOCH

Tel. 05202-4079

IHR TEAM AN DER B66 SEIT 1922

Korbball-Minis sind Westfalenmeister!

Der Korbball-Nachwuchs der TuS Helpup steht den anderen Vereinsmannschaften in nichts nach. So haben auch die Minis die jüngste Saison siegreich beendet und mit dem Titel Westfalenmeister gekrönt! Rundum erfolgreich verlief der letzte Spieltag in Lemgo – und bescherte ein echtes Highlight: Helpup 1 sicherte sich mit einem knappen 5:4-Sieg gegen TuS Langenholzhausen den ersten Platz und darf sich nun Westfalenmeister nennen. Auch die weiteren Mannschaften der TuS zeigten starke Leistungen: Helpup 2 gewann beide Spiele souverän und kletterte damit auf einen starken 5. Platz, wäh-



Nach der Siegerehrung präsentierten sich die Spielerinnen der Mannschaft Helpup 1 (hintere Reihe) als neue Westfalenmeister. Davor stehen die Teams Helpup 2 und 3 mit ihren Trainerinnen.



SPITZER
GÄRTEN- & LANDSCHAFTSBAU
- SEIT 1995 -

Ihre Experten für Garten & Landschaft

Instagram: SPITZERGARTEN Facebook: SPITZER_GARTEN

IHR MEISTERBETRIEB FÜR:
Gartenplanung- und gestaltung, Pool- und Teichbau, Baumfällung, Pflege von Gärten und Grünanlagen, Pflasterarbeit, Terrassen- und Zaunbau uvm.



Stettiner Straße 3 • 33813 Oerlinghausen
Tel. 05202.5279 • info@spitzer-garten.de • www.spitzer-garten.de

Der (Graffiti-) Spruch der Woche

Schreib ihr doch Briefe. Es ist eher unwahrscheinlich, dass sie WhatsApp-Nachrichten in 40 Jahren auf dem Dachboden findet.

rend Helpup 3 eines ihrer beiden Spiele für sich entschied und die Saison auf Platz 7 abschloss. Insgesamt traten neun Teams an. Die Ergebnisse des letzten Spieltags im Überblick:

- TuS Helpup 3 vs. SuS Stemmen-Vahrenholz: 4:0
- TuS Helpup 2 vs. TSV Kirchheide: 5:2
- TuS Langenholzhausen vs. TuS Helpup 3: 4:2
- SuS Stemmen-Vahrenholz vs. TuS Helpup 2: 2:4
- TuS Helpup 1 vs. TuS Langenholzhausen: 5:4
- SG Kalldorf vs. TuS Helpup 1: 2:6

Die gesamte Saison war geprägt von tollen Leistungen, Teamgeist und jeder Menge Spielfreude. Die TuS Helpup ist stolz auf seine Minis und gratuliert allen Spielerinnen und Spielern herzlich zu einer großartigen Saison!

Flohmarktstand anmelden

Am Samstag, 24. Mai, organisiert das Soziokulturelle Zentrum KNUP zum „Haus- und Gartenfest“ wieder einen Flohmarkt. Zwischen 14 und 18 Uhr lädt er im Garten des selbstverwalteten Hauses zum Schlendern, Stöbern und Feilschen ein. Privatpersonen können sich gern mit einem Stand beteiligen. Hierzu bittet das KNUP um eine Anmeldung, Tel. 05202 490032 (AB) oder per E-Mail: flohmarkt@knup.org. Als Standgebühr soll ein selbstgebackener Kuchen mitgebracht werden, der zum großen Kaffee- und Kuchenbuffet beitragen wird. Der Aufbau der Stände beginnt um 13 Uhr. Das Programm vom Haus- und Gartenfest wird in diesem Jahr mit einem Auftritt von Clownin „Spazzolino“ (Silja Ober) noch bunter. Auch Hausführungen gehören wieder zum Programm. In den Abendstunden steht ein Foodtruck auf dem Gelände und ein Lagerfeuer wird entfacht. Ab 20 Uhr gibt es Open-Air-Live-Musik von „Nadu“ aus Bielefeld und „North Alone“ aus Osnabrück, die jeweils als Duo auftreten werden. Das Haus- und Gartenfest beginnt um 14 Uhr, der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es unter www.knup.org auf der Website.



Zum dritten Mal lädt das KNUP beim Haus- und Gartenfest auch zu einem Flohmarkt ein. Die Beteiligung ist erwartungsgemäß hoch.

Mach mit bei den TheaterKids

Wer macht mit bei den TheaterKids? „Theater ist unsere Leidenschaft und wir zeigen unser Können regelmäßig in unserer Kirche“, schreiben die die Kindertheatergruppe der Helpuper Kirchengemeinde rund um Birgit Morgner und ihrem Team. Dafür werden noch Schauspielerinnen und Schauspieler gesucht. Sie sollten die Schule bis zur fünften Klasse besuchen, keine Scheu vor der Bühne haben und die Texte für ihre Rollen auswendig lernen. Das erste Treffen ist am Donnerstag, 8. Mai, und danach alle zwei Wochen donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Kirche. Die Aufführung ist am Sonntag, 6. Juli, während des Gottesdienstes ab 10.30 Uhr geplant.



Berg Apotheke
Meine Apotheke

Ihre Apotheke vor Ort

H. Kleinlanghorst
Bahnhofstr. 1a
33813 Oerlinghausen - Helpup

Tel. (05202) 5475
Fax (05202) 3997
iberg.apotheke@t-online.de

Wir haben die App und Sie die Vorteile





BILDHAUEREI KUBINSKY
Inh. Peter Kubinsky · Betriebsleiter: Kai Hargesheimer

GRABMALE SEIT 1880

Pottenhauser Straße 34
32791 Lage/Lippe
Telefon (0 52 32) 26 85



Abgeordnete besuchte Helpuper Korbballerinnen



Die Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge (2. von rechts) besuchte das Training der Spielerinnen der Altersklasse 12-15. Links der Vereinsvorsitzende Dirk Palmowski, rechts die Abteilungsleiterin Nicole Brieger.

Die lippische Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge (CDU) ist der Einladung der TuS Helpup gefolgt und hat die amtierende Deutschen Meisterschaft im Korbball besucht. In der Sporthalle an der B 66 beobachtete sie das Training der Spielerinnen in der Altersklasse 12 – 15. Dort bereiteten sie sich gerade auf die Titelverteidigung vor. Frau Vieregge war positiv beeindruckt, dass das Training in den Schulferien überhaupt möglich war. Abteilungsleiterin Nicole Brieger antwortete ihr, dass der Verein es sehr zu schätzen wisse, dass die Stadt Oerlinghausen die Halle auch während der gesamten Ferienzeiten die Hallennutzung zur Verfügung stelle. In anderen Vereinen und Städten sei das keineswegs selbstverständlich.

Die Abgeordnete erkundigte sich außerdem, ob die Eltern ihre Reisepläne für den Osterurlaub eventuell nach den Trainingszeiten richten. Nicole Brieger versicherte ihr, dass durchweg alle Eltern so sehr hinter ihren Töchtern und der Korbballabteilung stünden, dass die Reisen während der Vorbereitungsphase meistens vertagt würden. Überdies war Kerstin Vieregge über die recht große Korbballabteilung der TuS Helpup erstaunt, so dass im Vergleich zu anderen Vereinen keinerlei Nachwuchsschwierigkeiten bestehen. Sie meinte, dass Helpup eigentlich ein gutes Beispiel dafür sei, dass viele Kinder und Jugendliche noch Spaß und Ehrgeiz am Sport haben.

Die Abgeordnete griff auch den Hinweis auf die Deutsche Meisterschaft gern auf und sagte auf jeden Fall zu, spätestens am Sonntag zu den Finalspielen zu nach Hohenhausen zu kommen. Sie betonte, dass sie sich sehr über darüber freuen würde, wenn sie die Helpuper Spielerinnen auf dem Spielfeld wiedersehen könne.

Weltmusik aus Indien

„The Gossners“, eine christliche Band aus Indien, gastiert am Mittwoch, 7. Mai, ab 19.30 Uhr in der ev.-ref. Kirche Helpup. In das Genre der Weltmusik lässt sich die Band mit traditioneller indigener Musik und flottem indischen am besten einordnen. Die vier Musiker bringen nicht nur Gitarre und E-Bass mit, sondern auch Adivasi-Trommeln, die von der indigenen Bevölkerung in Indien seit Jahrtausenden gespielt werden.

Nach ihrem ersten Auftritt beim Kirchentag 2011 in Dresden sind „The Gossners“ nun zurück zum Kirchentag in Hannover, der unter dem Motto „mutig-stark-beherzt“ steht. Jetzt sind sie ein paar Tage in Lippe zu Gast. Die Veranstaltung in Helpup beginnt mit der Teilnahme am wöchentlichen Friedensgebet um 19 Uhr in der Helpuper Kirche. Ab 19.30 Uhr geht es dort mit Musik und Statements der Band weiter. Anschließend gibt es bei Kaltgetränken Zeit und Möglichkeit zum Austausch. Indien zu Besuch in Helpup – eine einmalige Gelegenheit, diesem Land und seinen Menschen zu begegnen. Das Programm verspricht einen interessanten Abend. Der Eintritt ist frei.

KEINE CHANCE
FÜR EINBRECHER.



BECKMANN

FENSTERBAU

Fenster | Rollläden | Haustüren
Markisen | Insektenschutz | Garagentore
Wartung & Reparatur | Smart Home

Helpuper Straße 42
32791 Lage / Lippe
T 05232 975 960

www.beckmann-fensterbau.de

Kömmerling®
Fenster-Profis

AUSGEZEICHNETER
FENSTERFACHBETRIEB



**Claudia
Gaus**

* 25.5.1958 † 25.3.2025

DANKE

*Das, was einen lieben Menschen
unvergessen macht, sind seine Taten
und die liebevollen Geschichten,
die es von ihm gibt.*

Danke sagen wir allen,
für die Begleitung auf dem letzten Weg,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder
geschrieben, für den Händedruck,
wenn Worte fehlten, für die Geldspenden,
für alle Zeichen der Freundschaft und
Verbundenheit.

Familie Gaus

Helpup, im Mai 2025

Die Frauen derer zur Lippe

Der Heimatverein Oerlinghausen lädt zu einem Vortrag von Cornelia Müller-Hisje am Dienstag, 6. Mai, ab 18 Uhr im Jägerhaus, Hauptstraße 21, ein. Immer stehen sie im Schatten ihrer Männer, denn diese tragen den Namen der Dynastie weiter. Dabei wird völlig übersehen, dass gerade die Frauen in der frühen Neuzeit häufig gut ausgebildet waren und durchaus ein ausgeprägtes dynastisches Gespür hatten. Wer waren die Damen, die in Lippe einheirateten und hinter den Kulissen, aber manchmal auch im Rampenlicht, die Fäden zogen? Es waren stets die Frauen, welche die guten Verbindungen und häufig auch den Wohlstand in die Familie brachten. Es soll auch aufgezeigt werden, welche besondere Bedeutung die Gattin von Simon Henrich, Erbburggräfin Amalia von Dohna-Brederode, für Oerlinghausen hatte.

Beliebtes Osterfeuer

Feuerwehrlaute können nicht nur Brände löschen, einmal im Jahr zünden sie auch ein großes Feuer an. Als Brennmaterial dienen unter anderem die ausgedienten Weihnachtsbäume. Der Förderverein des Löschzugs Helpup in der Freiwilligen Feuerwehr hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Tradition des Osterfeuers aufrechtzuerhalten. Auch in diesem Jahr fanden sich am Ostersonntag wieder zahlreiche Zuschauer am gewohnten Platz an der Lortzingstraße ein. Die Zukunft der beliebten Veranstaltung ist allerdings offen. Denn ob der Standort beibehalten werden kann, ist wegen der geplanten Baubauung noch ungewiss.



Das Osterfeuer war auch in diesem Jahr wieder das Ziel zahlreicher Zuschauer.

„Roter Grill“ an der Schule: Was Helpup bewegt

Der erste „Rote Grill“ des SPD-Ortsvereins Helpup im Jahr 2025 war dem Thema Grundschule gewidmet. Der Vorsitzende Andreas Berkemeier konnte bei strahlendem Frühjahrs Wetter etwa 50 Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Der Standort auf dem Schulhof wurde gewählt, um über die Entwicklungen, die sich dort seit einigen Monaten abzeichnen, zu informieren. Marc Plaßmann, als Leiter des Fachbereichs 4 der Stadt Oerlinghausen auch zuständig für Bauen, erläuterte den aktuellen Stand der Baumaßnahmen. Wie unschwer zu erkennen, war das alte Verwaltungsgebäude mit dem Flachdach mittlerweile abgerissen worden. Im jetzt entstehenden Neubau sollen im Erdgeschoss eine Mensa und in Obergeschoss Räume für die Schulverwaltung geschaffen werden. Mittels Verbindungsbrücken werden dann barrierefreie Verbindungen zum Altbau und zum Neubau der Schule entstehen. Die Schulleiterin Ulrike Petersen lud zu einer Besichtigung der Schulge-

bäude an. Sie berichtete über den nach der erfolgreichen PCB-Sanierung erreichten guten Zustand der Grundschule und zeigte sich auch erfreut darüber, dass im Zuge der Baumaßnahmen auch das alte Gebäude der OGS durch einen Neubau ersetzt werden soll. „Das Raumangebot ist hier seit langer Zeit schon nicht mehr ausreichend“, sagte Petersen. Weitere zahlreiche Fragen und Anregungen der Gäste ergaben sich unter anderem zur Ausweisung weiterer Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 30 km/h, zum neuen inklusiven Wohnprojekt am Hallenbad und zum neuen Baugebiet „Westlich des Siekbachs“. Hier wurde darauf aufmerksam gemacht, dass der Bebauungsplan zur Abgabe von Anregungen und Bedenken aus der Bürgerschaft offengelegt wurde. Andreas Berkemeier zeigte sich erfreut über die hohe Anzahl der Interessenten und freute sich schon auf den nächsten Roten Grill. Er soll am 24. Mai am Sportplatz in Helpup stattfinden.



50 Interessenten konnte Andreas Berkemeier (rechts), der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Helpup, zur Informationsveranstaltung zum Thema Grundschule begrüßen.

hilf
auf tagespflege

Begegnungen, Aktivitäten und Gespräche in heller, offener und freundlicher Umgebung

- Kostenübernahme über ihre Krankenkasse
- Unverbindlicher Probetag nach Vereinbarung möglich
- Abhol- und Heimfahrtservice
- Täglich frische Küche



hilf
auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst für Helpup und Umgebung

Grundpflege z.B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z.B.:

- Medikamenten/-lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen o. Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen z.B.:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufe
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup
Tel.: 05202 6381 | Fax: 05202 9779 575
www.hilf-auf.de



Neue Ausstellung

Am Sonntag, 11. Mai, eröffnet der Kunstverein Oerlinghausen um 15 Uhr die Ausstellung mit dem Titel „ab und zu Haus“ der in Berlin lebenden und arbeitenden Künstlerin Rachel Kohn. Die 1962 in Prag geborene Künstlerin hat an der Akademie der Bildenden Künste in München studiert. Seit 1993 lebt sie mit ihrer Familie in Berlin. In Oerlinghausen zeigt sie Skulpturen mit diversen Ausformungen von Häusern und was unter ihren Dächern passiert. Das Gestaltenspektrum reicht von kompakt kubischen und geschlossenen Elementen über amorphe bis hin zu durchbrochenen oder gänzlich offenen Komponenten.

Post verkauft ÖPNV-Tickets

Mit der neuen Vorverkaufsstelle bei der Post Oerlinghausen bieten die Stadtwerke einen weiteren Bus-Ticketverkauf innerhalb Oerlinghausens an. Außerdem wird an dem neuen Beratungsstandort über Tipps rund um den ÖPNV sowie aktuelle Änderungen und Hinweise informiert.

Oerlinghausen gehört zum WestfalenTarif. Ein Ticket des Westfalen-Tarifs ist für die gesamte Strecke gültig und kann auf einer Fahrt mit verschiedenen Verkehrsmitteln wie Bus, Straßenbahn, S-Bahn und Regionalbahn (RB, RE) genutzt werden.

Die neue OerliLadeApp

Bei den Stadtwerken Oerlinghausen können mit der neuen Lade-App nun Ladeverträge abgeschlossen werden. Hiermit setzen die Stadtwerke Oerlinghausen nach eigenen Worten einen zukunftsweisenden Akzent in Richtung Elektromobilität. Die App bietet eine umfassende Übersicht über alle verfügbaren Ladestationen in Oerlinghausen und Umgebung. Dank der intuitiven Benutzeroberfläche sind die Ladepunkte schnell und unkompliziert auffindbar. Mit wenigen Klicks kann der Ladevorgang gestartet, gestoppt und überwacht werden. Eine integrierte Zahlungsfunktion per SEPA-Lastschriftverfahren ermöglicht die bequeme Abrechnung per App. Außerdem informiert die Lade-App transparent über die anfallenden Kosten an den jeweiligen Ladestationen. Die Stadtwerke Oerlinghausen sind Teil des HUBject-Netzwerkes, sodass auch Kunden aller gängigen Stromanbieter bei den Stadtwerken laden können. Alternativ zur App bieten die Stadtwerke Oerlinghausen auch eine Ladekarte im Kreditkartenformat an. Auf der Website der Stadtwerke Oerlinghausen sind die Links für die App-Stores sowie die Bestellmöglichkeit der Ladekarte zu finden.

Kartoffeln aus Lippe für Kinder in der Ukraine



Mit vereinter Kraft haben die Mitglieder des Vereins „Help up mit Herz und Hand“ die Kartoffeln des Landwirts Joachim Altrogge sortiert und abgefüllt.

Der Leopoldshöher Landwirt Joachim Altrogge ist nicht nur für seine Speisekartoffeln, sondern auch für sein großes Herz bekannt. Zu Beginn des Jahres übergab er mehr als eine Tonne Kartoffeln aus eigenem Anbau an den Verein „Help up mit Herz und Hand“. Die Sachspende war für das Heim „Vaterhaus“ in der Ukraine bestimmt. Wie der Vorsitzende Volker Neuhöfer sagte, sei das Nahrungsmittel sehr wichtig gewesen, um die 250 Kinder und Jugendlichen versorgen zu können, die von dem Heim betreut werden.

Jetzt hat der Landwirt erneut eine große Menge an Kartoffeln zur Verfügung gestellt. Da ihm Mitarbeiter allerdings fehlten, bat er „Help up mit Herz und Hand“ um Unterstützung. Acht Vereinsmitglieder waren sofort bereit, das Sortieren und Abpacken der losen Kartoffeln zu übernehmen. Innerhalb von vier Stunden konnten sie mehr als vier Tonnen in 300 Säcke befüllen und auf einen Anhänger laden. Die rotschaligen Feldfrüchte der Sorte Laura hatten ein Gesamtgewicht von vier Tonnen. Joachim Altrogge übernahm es sogar noch, diese Fracht am nächsten Tag nach Herford zu fahren. Dort wurde ein bereitstehender Lastwagen mit den Kartoffeln zusammen mit weiteren Hilfsgütern beladen. Der Vereinsvorsitzende Neuhöfer bedankte sich nachdrücklich für die Spende. „Kartoffeln sind wegen Ihrer variantenreichen Zubereitungsmöglichkeit bei Kindern sehr beliebt und gleichzeitig ein gesundes und vor allem nahrhaftes Lebensmittel. Dies ist sehr wichtig, da die Versorgung der Kinder eine große Herausforderung darstellt“ so Neuhöfer.

Bei dem jüngsten Transport wurden auch weitere soziale Einrichtungen in der Ukraine bedacht und mit weiteren haltbaren Lebensmitteln, gespendeten Rollstühlen, Rollatoren, Krankenbetten, 30 Fahrrädern sowie einer gebrauchten professionellen Gastroküche beliefert. Der 40-Tonnen-Lkw ist zwischenzeitlich in der Ukraine angekommen.

Mit Schere und Säge unterwegs

Sie sind klein und eher unscheinbar, aber doch sehr wichtig – die vielen Markierungszeichen entlang der Wanderwege. Um die richtige und gut sichtbare Beschilderung kümmern sich ehrenamtliche Wegemarkierer. 50 von ihnen aus dem gesamten Kreisgebiet trafen sich auf Einladung der Tourismus & Marketing GmbH (LTM) zu einem Seminar in Oerlinghausen. Denn es gibt Neuerungen: Unter anderem wird das Gesamtwegenetz überarbeitet, ein einheitliches Beschilderungskonzept eingeführt, Infotafeln an wichtigen Punkten aufgestellt sowie 30 Qualitätsrouten entwickelt. Damit „Lippe – Land des Hermann“ weiterhin als „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ erhalten bleibt, ist eine erneute Anerkennung erforderlich. Seit 2022 trägt Lippe den prestigeträchtigen Titel, der vom Deutschen Wanderverband (DWV) verliehen wird. Jetzt wollen wir doch mal schauen, ob wir den A 7 finden“, meinte die Referentin Bärbel Brockmann zu Beginn der Lehrwanderung. „Wanderer müssen sich auch ohne Karte oder GPS zurechtfinden können.“ Bei dem A 7 handelt es sich um den soge-



DIE VOLLE POWER FÜR IHR AUTO

Plöger GmbH

Bahnhofstraße 90
Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 91 50-0

Werkstatt für alle(s)

- **Wartung und Reparatur**
- **Alle Marken und Modelle**
- **Mechanik und Elektronik**
- **Benzin- und Dieselfahrzeuge**

www.bosch-ploeger.de

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am Fr. 9.5.2025

nannten Wolkensteig, der vom Tönsberg zum Segelflugplatz führt. Schnell stellten die Seminarteilnehmer fest, dass etliche Zeichen kaum zu erkennen sind, weil sie verschmutzt oder von Zweigen überwuchert sind. „Die Markierungen sind etwas Dynamisches“, sagte Bärbel Brockmann, deshalb müssten sie auch regelmäßig überprüft werden.

Wer zu Fuß unterwegs ist, erwartet ein einheitlich und lückenlos beschildertes Wegenetz. „Wir markieren immer auf Sicht, in beide Richtungen“, riet Bärbel Brockmann. Kreuzen sich mehrere Wege, sollten die Markierungszeichen nicht an verschiedenen Bäumen, sondern nur an einer Stelle angebracht werden. Damit sei eine leichte Orientierung möglich und die Voraussetzung erfüllt, dass Lippe als „Land des Hermann“ eine anerkannte Qualitätswanderregion bleiben könne. Vor dem Start in die Wandersaison erhielten die ehrenamtlichen Wegemarkierer bei dem Seminar wichtige Hinweise für ihre Arbeit. Zu den Teilnehmern gehörte auch Walter Knörrich, der die Aufgabe für den Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup wahrnimmt. In ganz Oerlinghausen betreuen neun ehrenamtliche Personen die Wanderwege mit einer Gesamtlänge von 60 Kilometern. Sie sind häufig mit einer kleinen Säge und einer Schere unterwegs. „Die Arbeit beginnt die Arbeit meistens im Frühjahr“, sagte Knörrich. „Nach unseren Vorgaben muss bis Ende Mai die Kontrolle erfolgt sein.“ Auch die Wanderhütten werden unter die Lupe genommen. „Kleinere Schmierereien entfernen wir selbst, um größere Schäden kümmert sich der Bauhof. Wir werden immer sehr gut unterstützt“, erklärte Knörrich



Die kleinen Zeichen sollen den Wanderern eine Hilfe bieten, doch nicht immer sind sie lückenlos vorhanden oder gut erkennbar.

Wenn die Sehkraft nachlässt

Die Senioren- und Behindertenvertretung der Stadt Oerlinghausen lädt am 19. Mai zu einem Gedanken- und Erfahrungsaustausch über das Thema „Wenn die Sehkraft nachlässt – was dann?“. Nach einem Kurzvortrag folgt eine Diskussion über Netzhauterkrankungen, Sehbeeinträchtigungen und Sehkraftverlust und deren Auswirkungen im Alltag. Mit speziellen Brillen wird deutlich, wie sich Sehbeeinträchtigungen und Sehkraftverlust auswirken. Durch den Abend leiten die Moderatorinnen Petra Seibold und Ruth Kettler als Betroffene und Expertinnen. Sie vertreten den Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. sowie PRO RETINA Deutschland e.V., Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhauterkrankungen. Die Veranstaltung findet statt im Gewölbekeller im Bürgerhaus, Tönsbergstrasse 3, startet um 18 Uhr am Montag, 19. Mai. Herzlich eingeladen sind Betroffene von Sehbeeinträchtigungen und deren Angehörige, Freundinnen und Freunde sowie alle Interessenten.



Ihr IT-Partner!

Dirk Czuchun
Schötmarsche Straße 10
33818 Leopoldshöhe

0 52 08 / 95 80 84
info@leocom.net
leocom.net

kostenfreie Lieferung*
* 33813 & 33818

 VERKAUF	 BERATUNG	 REPARATUR
 NETZWERK	 COMPUTER	 SERVER

Gerechter Wohlstand für alle



Über das Buch „Earth4all“ sprachen (von links) Diskussionsleiter Thomas Reimeier, der Referent Hans Haake und der Stadtverbandssprecher der Grünen, Philipp Kaibel.

Auf einem begrenzten Planeten ist kein grenzenloses Wachstum möglich. Dies ergab eine Studie bereits vor mehr als 50 Jahren. Wie dennoch eine gute Lebensqualität erreicht werden kann, zeigt ein neues Buch („Earth4all – Deutschland“) auf. Die Grünen in Oerlinghausen haben Hans Haake, einen der Verfasser, eingeladen, die Aussagen zu erläutern.

„Wir sehen, dass ökologische Themen derzeit in den Hintergrund gedrängt werden“, stellte Philipp Kaibel, Vorstandssprecher des Grünen-Stadtverbands, bei seiner Begrüßung im Bürgerhaus fest. Erst auf Drängen seiner Partei sei ein Teil des sogenannten Sondervermögens für Klimaschutz abgezweigt worden. Es sei jedoch mehr denn je notwendig, sich Gedanken über eine gute Zukunft zu machen.

„Wir wissen sehr viel über den Zustand des Planeten und wie wir auf den Untergang zurasen“, sagte Hans Haake. Der Wirtschaftswissenschaftler arbeitet am Wuppertal Institut und hat am genannten Buch mitgewirkt. Es gebe durchaus technische Möglichkeiten, einen „Zusammenbruch der Zivilisation, so wie wir sie kennen“ zu verhindern. Aber mit Technik allein könnten nicht die gesamten Herausforderungen bewältigt werden, lautet eine zentrale These. „Ein ökologischer Umbau ohne Abbau der sozialen Ungleichheit wird scheitern“, sagte Haake. Der Wohlstand müsse gerecht verteilt werden. Als Beispiel nannte der Referent: Für die Energiekosten müssen Haushalte mit niedrigem Einkommen verhältnismäßig wesentlich mehr aufwenden als wohlhabende Menschen. „Aber Ungleichheit zerlegt die Demokratie“, warnte Haake. Deshalb müsse eine gerechte Steuer- und Sozialpolitik eingeführt werden, schlug er vor.

Es sei durchaus möglich, einen schnellen Wandel zum Positiven zu erreichen. Dabei sei zu beachten: „Alle Kehrtwenden in Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft gleichzeitig anzugehen, ist einfacher als jeden Bereich einzeln anzugehen.“ Dazu gehören gesunde Lebensmittel aus nachhaltigem Anbau, ein sparsamer Umgang mit Energie sowie eine Kreislaufwirtschaft. „Wenn wir recyceln, ist genug für alle da“, formulierte Haake.

Deutschland habe eine Vorbildfunktion, zum Beispiel seien hinsichtlich der Energiewende schon viele Fortschritte erreicht worden. Dennoch nehmen der Verbrauch an Kohle und an Wohnraum immer weiter zu. „Es gibt noch viel zu tun, es gibt Lösungen in allen Bereichen“, meinte Haake. „Die notwendigen Transformationsprozesse sind aber nur gemeinsam und mit Unterstützung aller umsetzbar.“

Qualität hat einen Namen:



RADzfatz

Zweiradservice und Verkauf

Lagesche Str. 100 · Oerlinghausen · Tel.: 05202-9179033
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

ZÜNDHOLZ GARTENSERVICE GmbH

- ▶ Sämtliche Baumarbeiten
- ▶ Gehölz- und Obstbaumschnitt
- ▶ Gartenbau & Gartengestaltung
- ▶ Insektenfreundliche/naturnahe Gärten
- ▶ Stubbenfräsen
- ▶ Häckseldienst
- ▶ Pflasterarbeiten
- ▶ Zaunbau
- ▶ Dauerpflege

Fachbetrieb für Baumarbeiten

Matthias Brune
European Tree Worker
FLL zertf. Baumkontrolleur
33813 Oerlinghausen
T: 0 52 02 . 9 17 93 02
M: 0175 . 8 70 90 34

www.zündholz-gartenservice.de - info@zündholz-gartenservice.de

Impressum

Presserechtlich verantwortlich:

Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup, Kamil Gorny (1. Vorsitzender), Goldstraße 52, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 01768 4694794, E-Mail: kamil.gorny@allianz.de

Redaktion:

Knut Dinter, Im stillen Winkel 7, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 1355, E-Mail: pr-dinter@t-online.de

Anzeigen:

Dean Rempel, 33813 Oerlinghausen, Im Elkenkamp 6, Tel. 0176 62721509, E-Mail: dean.rempel@icloud.com

„Helpup“ im Internet:

Druck: InSign, A. und D. Klee, Krentruper Straße 22, 33818 Leopoldshöhe, Tel. 05208 9599800
www.helpup.de